



Künste, die DIE WELT bedeuten – ein landesweites Modellprojekt zur interkulturellen Bildung und Nachhaltigkeit

Die Publikation dokumentiert das interkulturelle Bildungsprojekt „Künste, die die Welt bedeuten“, das STADTKULTUR in den Jahren 2013/2014 veranstaltet hat: 185 professionelle Künstlerinnen und Künstler aller Kunstsparten haben in 205 Einzelprojekten und Workshops mit insgesamt ca. 6.000 Schülerinnen und Schülern aller Schularten und jeden Alters in Bayern zusammengearbeitet. 180 Schulen und 38 Kommunen, Großstädte sowie Klein- und Mittelstädte im ländlichen Raum waren beteiligt.

Die Dokumentation illustriert und beschreibt alle durchgeführten Projekte in den Bereichen Kunst, Literatur, Theater, Medien, Tanz, Musik, Urban Gardening sowie Interdisziplinäres. Die Kinder und Jugendlichen setzten sich auf künstlerische Weise mit anderen Kulturen auseinander und lernten so, diese besser zu verstehen – durch das eigene kreative und künstlerisch-ästhetische Arbeiten begleitet von professionellen Künstlerinnen und Künstlern.

Beim Coburger Projekt „Theater ohne Grenzen“ brachten die Schülerinnen und Schüler internationale Märchen aus ihren Herkunftsländern auf die Bühne, bei „Bornuur, 5000 Einwohner, 90.000 Tiere“ fand ein künstlerischer Austausch einer Grundschule aus Gräfelfing mit einer Schule in der Mongolei statt, einen „Perspektivenwechsel“ in Bezug auf die kulturelle Identität erlebten die Schülerinnen und Schüler in den literarischen Workshops mit der Slam-Poetin Pauline Füg, „Fremde Wesen an vertrauten Plätzen“ spielten die Kinder mit den Masken, die sie im Theater-Workshop zusammen mit der Künstlerin Susanne Carl geschaffen haben. Im Musik-Projekt „Meine Stadt 2014“ spielten Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund einen Hip-Hop-Song neu ein, in dem sich mit ihrer neuen Heimatstadt Würzburg auseinandersetzten. „Grenzenlos“ war das integrative und inklusive Bewegungs-Theater in Ingolstadt sowie auch die „Weltreise“ in Nürnberg, auf die die Schülerinnen und Schüler von 26 internationalen Künstlerinnen und Künstlern verschiedener Sparten mitgenommen wurden.

Künste, die DIE WELT bedeuten
Ein landesweites Modellprojekt zur interkulturellen Bildung und Nachhaltigkeit
Hrsg.: STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V., Dr. Christine Fuchs

ISBN: 978-3-9817503-1-7
Schutzgebühr 5,00 €

Bestellungen an info@stadtkultur-bayern.de oder über den Buchhandel

STADTKULTUR Netzwerk
Bayerischer Städte e.V.

1. Vorsitzender
Norbert Tessmer, Coburg

Geschäftsführung und
Projektleitung
Dr. Christine Fuchs
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868
F +49 (0) 841 305 1864
info@stadtkultur-bayern.de
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt
BLZ 721 500 00
Kto. 50 110 824